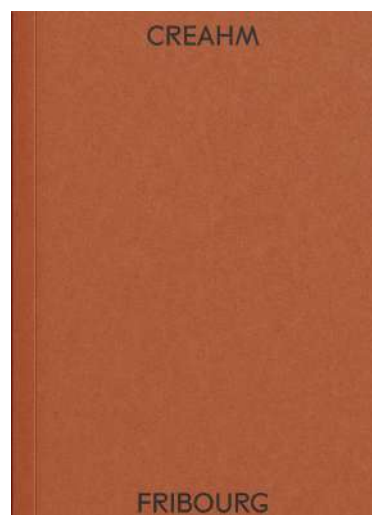


Pressemitteilung

CREAHM
CREAHM FRIBOURG



CREAHM FRIBOURG ist das Ergebnis eines Jahres künstlerischer Recherche und Experimentierfreude. Das Buch zeigt die aussergewöhnliche Dynamik des Ateliers CREAHM Fribourg anhand lebensgrosser Reproduktionen von Zeichnungen, Malereien und Monotypien, die eigens für diese Publikation von 17 Künstler:innen des Ateliers geschaffen wurden.

Die Publikation macht sichtbar, wie die Künstler:innen ihre individuelle Bildsprache entwickeln, indem sie die Möglichkeiten und Grenzen verschiedener Materialien, Formate und Techniken ausloten. Essays der renommierten Kurator:innen Charlotte Laubard und Daniel Baumann beleuchten die kollektive künstlerische Praxis des Ateliers. Für ein internationales Publikum konzipiert, ist CREAHM FRIBOURG zugleich ein kollektives Kunstwerk und ein Plädoyer für eine inklusive Kunstpraxis.

CREAHM Fribourg bietet Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen, die über künstlerische Fähigkeiten verfügen, die Möglichkeit, eine eigenständige künstlerische Praxis zu entwickeln. Das Atelier wurde 1998 vom Freiburger Künstler Ivo Vonlanthen gegründet und basiert auf dem belgischen CREAHM-Modell, das Ende der 1970er-Jahre von Luc Boulangé in Lüttich ins Leben gerufen wurde.

Charakteristisch für das Atelier ist seine künstlerische Leitung durch professionelle Künstler:innen, die ihre Erfahrung weitergeben und eine von Konventionen unabhängige, experimentelle und persönliche Form des künstlerischen Ausdrucks fördern. Seit seiner Gründung haben die Künstler:innen des Ateliers an nahezu 200 Ausstellungen und Projekten in Freiburg, der Schweiz und international teilgenommen.

Edition Patrick Frey



Pressemitteilung

CREAHM
CREAHM FRIBOURG

N° 398

Design: Pauline Perret

Softcover

304 pages

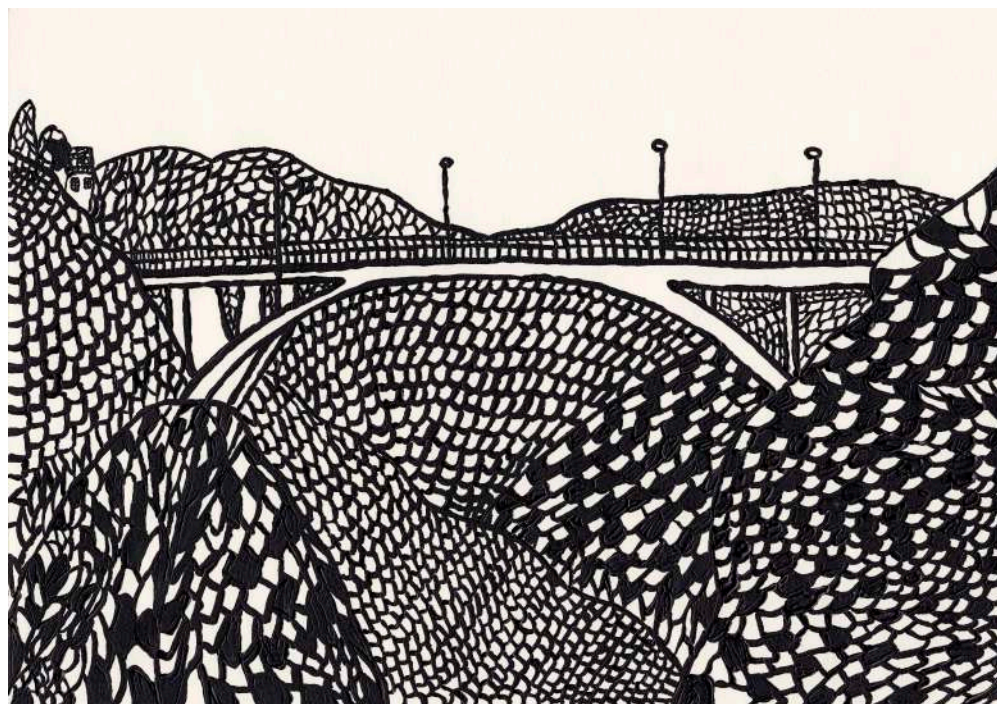
704 color images

27 × 19.5 cm

ISBN: 978-3-907236-98-7

CHF 52 / EUR 52

in German, English, French



Für weitere Informationen zur Bildverwendung oder wenn Sie ein Rezensionsexemplar erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an: Theresa Braun, braun@editionpatrickfrey.ch